



Niedersächsischer Städtetag

Verband für Städte, Gemeinden und Samtgemeinden

Prinzenstraße 17, 30159 Hannover,

Tel.: 0511/36894-0, Fax: 0511/36894-30

Internet: <http://www.nst.de>, E-Mail: post@nst.de

Presseinformation Nr. 13 / 2018

NST: Erzieher-Ausbildung muss attraktiver werden!

„Wir brauchen eine ‚dualisierte Ausbildung‘ mit Ausbildungsvertrag und Vergütung für die angehenden Erzieherinnen und Erzieher“, fordert der Präsident des Niedersächsischen Städtetages (NST), Oberbürgermeister Ulrich Mädge. Die Finanzierung solle über die Finanzhilfe für die Personalkosten erfolgen und könne mit einer sukzessiven Anrechnung auf den Personalschlüssel in den Kindertagesstätten kombiniert werden. „Nur so können wir junge Menschen dazu bewegen, sich häufiger für diesen sehr interessanten und wichtigen Beruf zu entscheiden.“ ergänzt der Vizepräsident des NST, Oberbürgermeister Frank Klingebiel.

Der NST fordert die Landesregierung auf, das Programm „Niedersachsen-Plan: Mehr Fachkräfte für die Kita!“ zu konkretisieren und nachzubessern. „Die Anzahl der qualifizierten Erzieherinnen und Erzieher deckt nicht mehr den aktuellen Fachkräftebedarf. Daher kommen unsere Kita-Gruppen teilweise nicht mehr zustande oder müssen sogar geschlossen werden“, skizziert Präsident Mädge, die aktuelle Situation in den Städten und Gemeinden. „Vor diesem Hintergrund greift der ‚Niedersachsen-Plan: Mehr Fachkräfte für die Kita!‘ aus unserer Sicht viel zu kurz“, kritisiert Vizepräsident Klingebiel.

30. April 2018

Ansprechpartner: *Dr. Jan Arning, Tel: 0511 / 368 94-16, Mobil: 0172 / 53975-16*

und Stefan Wittkop, Tel.: 0511 / 368 94-13, Mobil: 0172 / 53975-13